

# Internationale Steuerauskunft und Deutsches Verfassungsrecht

Beiträge von

Thomas Menck, Wolfgang Ritter, Hans Heinrich Vogel, Dieter Blumenwitz und  
Martin Oldiges

mit Diskussionsbeiträgen eines Münchener  
Symposiums

B45947

**Juristische Gesamtbibliothek  
der Technischen Hochschule  
Darmstadt**



C.H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG  
MÜNCHEN 1987

## Inhaltsübersicht

### A. Referate

<i>Thomas Menck: Erscheinungsformen, Stand und Entwicklung des Auskunftsverkehrs mit dem Ausland</i> .....	1
I. Der internationale Auskunfts Austausch im abgabenrechtlichen Feld .....	1
II. Erscheinungsformen der Zusammenarbeit deutscher und ausländischer Finanzverwaltungen .....	3
1. Die grundlegenden Unterscheidungen .....	3
2. Auskunft mit und ohne Ersuchen .....	3
3. Rechtsgrundlagen des Auskunfts Austausches .....	5
4. Der Schutz der Beteiligten .....	7
III. Der Stand des internationalen Auskunftsverkehrs .....	8
1. Historische Entwicklung .....	8
2. Geographische Ausdehnung .....	9
3. Quantitative Angaben .....	10
4. Bedeutung für das Besteuerungsverfahren .....	11
5. Erfahrungen und Erkenntnisse .....	12
IV. Weitere Entwicklung des Auskunftsverkehrs mit dem Ausland .....	13
1. Auskunft auf Ersuchen .....	13
2. Auskunftserteilung ohne Ersuchen .....	13
3. Schutzgewährung gegenüber ausländischen Fiscis .....	13
4. Einsatz im Bereich der Betriebsprüfung .....	14
V. Abschließende Bemerkungen .....	14
 <i>Wolfgang Ritter: Schutzbedürftige Interessen der Steuerpflichtigen beim Internationalen Auskunftsverkehr</i> .....	 17
I. Auskunftssituationen für deutsche Steuerbürger .....	17
1. In eigenen Steuerangelegenheiten .....	17
2. In fremden Steuerangelegenheiten .....	18
3. Routineauskünfte .....	19
4. Wege und Methoden des Auskunftsverkehrs .....	19

II. Schutzbedürftige Interessen .....	19
1. Unterschiede der Steuerwirklichkeit .....	20
2. Unzulänglicher Geheimnisschutz .....	23
3. Gefährdung internationaler Geschäftsbeziehungen .....	27
4. Mangelnde Gegenseitigkeit .....	29
5. Ausufernde Auskunftserteilung .....	30
III. Ausblick .....	36
 <i>Hans Heinrich Vogel: Schutz und Gefährdung geheimhaltungsbedürftiger Informationen am Beispiel Schwedens</i> .....	
	37
I. Einleitung: Reformervägungen und gegenwärtige Lösungen .....	37
II. Zum Verfassungsrecht: Die Druckfreiheitsrechte .....	45
1. Hintergrund und Quellen .....	45
2. Einzelne Rechte und Freiheiten .....	48
III. Zum Verwaltungsrecht: Das Geheimhaltungsrecht .....	50
1. Grundzüge .....	50
2. Objekte der Geheimhaltung .....	52
a) Schutz von persönlichen und wirtschaftlichen Umständen .....	52
b) Behördliche Inspektions-, Kontroll- und sonstige Aufsichtstätigkeit .....	56
c) Vorbeugung und Verfolgung von Straftaten .....	57
d) Sicherheit Schwedens und sein Verhältnis zu anderen Staaten oder internationalen Organisationen .....	59
3. Subjekte der Geheimhaltung .....	60
a) Privatpersonen .....	60
b) Behörden .....	62
aa) Inländische Behörden .....	62
bb) Ausländische Behörden .....	64
4. Ausnahmen durch Regierungs- oder Reichstagsentscheidung .....	65
IV. Zum Auslandsrecht: Anwendbarkeit in Schweden? .....	66
V. Zusammenfassung und Ergebnisse .....	68
 <i>Dieter Blumenwitz: Grenzen der Bundesgesetzgebungs- und Vertrags- kompetenz</i> .....	
	73
I. Einleitung .....	73
II. Rechtsgrundlagen der internationalen Steuerauskunft .....	74

III. Föderative Grenzen der Bundeskompetenz bei völkerrechtlichen Verträgen .....	76
1. Das Vertragsschlußrecht des Bundes .....	76
2. Die Gesetzgebungskompetenz .....	77
3. Das Lindauer Abkommen .....	79
IV. Die Gesetzgebungskompetenz des Bundes zum Abschluß völkerrechtlicher Vereinbarungen über die internationale Steuerauskunft .....	80
<i>Martin Oldiges: Internationale Steuerauskunft und der grundrechtliche Schutz von Informationen – Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts</i> .....	86
I. Einleitung und Problemstellung .....	86
1. Der verfassungsrechtliche Lösungsbedarf .....	87
2. Das Steuergeheimnis als Informationsschutz .....	89
II. Grundrechtlicher Informationsschutz durch das Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	90
1. Inhalt und Bedeutung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung .....	90
2. Sachliche Reichweite des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung .....	92
3. Personelle Reichweite des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung .....	93
III. Verfassungsrechtliche Vorgaben und Bindungen grenzüberschreitender Steuerauskünfte .....	94
1. Schranken des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung .....	94
2. Gesetzesvorbehalt und absolute Grundrechtsschranken .....	96
3. Vorbehalt überwiegenden Allgemeininteresses .....	97
4. Bereichsspezifische Regelung grenzüberschreitender Steuerauskünfte .....	98
a) Auskünfte auf Ersuchen .....	99
b) Kulanzauskünfte .....	100
5. Erforderlichkeit der Auskunftserteilung .....	101
6. Verbot der Datensammlung „auf Vorrat“ .....	103
7. Verfassungsrechtliche Schutzpflichten, Anhörung und Rechtsschutz .....	
IV. Schlußbemerkung .....	105

**B. Auszüge aus der Diskussion**

1. Die Beteiligung der Länder beim Abschluß von Abkommen über den internationalen Auskunftsverkehr .....	107
2. Der Schutz des Steuergeheimnisses in Schweden .....	115
3. Subjektive Rechte des Steuerpflichtigen beim internationalen Auskunftsverkehr .....	117
4. Informationelle Selbstbestimmung .....	120
5. Schlußworte der Referenten .....	126

**C. Anhang**

1. Entwurf eines Übereinkommens des Europarats und der OECD über die gegenseitige Amtshilfe in Steuersachen .....	131
2. Entwurf eines Deutsch-Schwedischen Steuerabkommens (Auszug) .....	144
3. Referenten und Teilnehmer des Symposions .....	151